

## Presseinformation

-honorarfrei-

**Sie erreichen uns unter:**

Tel: 0208/99 475-65

Fax: 0208/99 475-631

Email: [angelika.steiner@eversgmbh.de](mailto:angelika.steiner@eversgmbh.de)

### **Philippinische Delegation besucht Evers**

Informationsaustausch über die duale Ausbildung

Die philippinische Studiengruppe "Dual Science Cebu", bestehend aus 8 Teilnehmern, besucht am 09. Februar 2011 von 9 bis ca. 11.30 Uhr die Evers GmbH an der Graf-Zeppelin-Straße in Oberhausen.

Zweck der Studienreise ist es, Informationen zu sammeln über die „duale Ausbildung“ mit dem Ziel, diese Ausbildungsform auf den Philippinen einzuführen. Die Evers GmbH unterstützt die duale Ausbildung seit vielen Jahren mit großem Erfolg. Die Auszubildenden absolvieren eine Ausbildung zur Kauffrau bzw. zum Kaufmann im Groß- und Außenhandel und studieren gleichzeitig Betriebswirtschaft an der Fachhochschule für Oekonomie & Management (FOM) in Essen oder Duisburg.

Die philippinische Delegation besteht aus drei Mitgliedern der University of San Carlos (USC), drei hochrangigen philippinischen Geschäftsleuten, die zudem Vorstandsmitglieder der Cebu Chamber of Commerce & Industrie (CCCI) sind, sowie zwei Vertretern der AFOS Foundation for Entrepreneurial Development Cooperation. AFOS wurde vom Bund Katholischer Unternehmer gegründet und kooperiert unter anderem mit der Cebu Chamber of Commerce & Industry und der University of San Carlos.

Geleitet wird die Delegation von Herrn Dr. Stephan Kunz, Repräsentant der AFOS-Stiftung in den südlichen Provinzen der Philippinen (Visayas), mit Sitz in der zweitgrößten Stadt Cebu. Herr Dr. Kunz ist zugleich lokaler Vertreter des Senior-Expert-Service (SES), der von Deutschland aus Experten in alle Welt aussendet.

Bevor sich die Gäste zum Austausch in die Seminarräume zurückziehen, informieren sie sich bei einer ausgiebigen Betriebsbesichtigung über innovative Qualitätsprodukte in den Bereichen Heben, Sichern, Fördern und Verpacken sowie über Funktion und Ablauforganisation eines modernen Handelsbetriebes.

Der Kanzler der Fachhochschule für Oekonomie & Management, Herr Dr. Harald Beschorner, ist eingeladen, um den philippinischen Gästen seine Erfahrungen mit der dualen Ausbildung aus der Sichtweise der Hochschule zu vermitteln.

Danach werden eine Auszubildende und zwei Mitarbeiter der Evers GmbH von ihren Erfahrungen mit der dualen Ausbildung berichten: Anna Schröer, seit dem 01. September 2010 „Azudentin“ (Auszubildende und Studentin), Dominik Rahn, Spezialist für die Funktionsbereiche Heben und Sichern, schreibt zurzeit seine Diplomarbeit und Cheryl Montalbo, Spezialistin für Verpackungsmaterial und –technik, hat ihr Studium im Juli 2009 mit einer Gesamtnote von 1,7 abgeschlossen.

Nachdem vier Azudenten ihre Abschlussprüfungen vor der Industrie- und Handelskammer im Januar 2011 mit sehr guten und guten Noten bestanden haben, bildet

Evers zurzeit noch sechs junge Menschen aus. Davon haben fünf Auszubildende den Studiengang Business Administration an der FOM belegt. Am 01. September 2011 haben acht Auszubildende ihren ersten Arbeitstag bei Evers. Alle werden ausbildungsbegleitend an der FOM studieren.

Der praxisorientierte Studiengang Business Administration mit dem Abschluss Bachelor of Arts umfasst sieben Semester und qualifiziert für ein breites Einsatzspektrum im Unternehmen. Aufgrund des vermittelten Wissens und der erworbenen Qualifikationen über alle betrieblichen Funktionsbereiche können sich die Absolventen schnell in neue Aufgaben einarbeiten und wirtschaftswissenschaftlich fundierte Lösungen für die Praxis entwickeln. Während des Studiums werden Kenntnisse in Business English vermittelt, die Lehrveranstaltungen finden aber durchgängig in deutscher Sprache statt.

Viereinhalb Tage in der Woche lernen die „Azudenten“ im Betrieb. Ein halber Tag dient der Vorbereitung auf die IHK-Prüfung. Für die duale Ausbildung sprechen vor allem zwei Gründe. Der eine heißt stärkerer Praxisbezug. Die enge Verzahnung von Wirtschaftspraxis und Wissenschaft während des Studiums schafft eine ideale Grundlage für die anspruchsvollen Aufgaben der Absolventen im Berufsleben. Der andere Grund heißt Motivation. Wer gezeigt hat, dass er sein Studium über sieben Semester neben seinem Beruf erfolgreich zu Ende bringt, der gilt zu Recht als zielstrebig und leistungsstark.“

Auch die betriebliche Ausbildung ist bei Evers von hoher Qualität. Die Auszubildenden „durchlaufen“ die Abteilungen Auftragsbearbeitung, Warenverkauf, Warenversand und Buchhaltung. Nach dem Motto learning by doing wirken sie an Arbeits- und Geschäftsvorgängen mit bzw. erledigen diese selbstständig. In regelmäßigen internen Schulungen werden die Auszubildenden intensiv mit dem umfangreichen Produkt- und Servicesortiment vertraut gemacht. Weitere Fertigkeiten und Kenntnisse erlangen sie in externen Seminaren.

Bisher hat Evers allen Auszubildenden einen Anstellungsvertrag angeboten.